

Für Verleger.

[31587.]

Zu erfolgreicher Insertion empfehle ich die Inseratentheile der nachfolgenden weitverbreiteten Zeitschriften meines Verlages:

Die Bürgerschule. Organ des Vereins Bürgerschule in Wien. Jährlich 24 Nrn. (Auflage 800 Expl.)

Jahrbuch, Berg- und Hüttenmännisches, der Bergakademien von Coblenz, Pöbram und Schemnitz. XXIV. Jahrg. 1876. Jährlich 4 Hefte. 8. (Aufl. 600 Expl.)

Jahrbuch der k. k. Geologischen Reichsanstalt. XXVI. Band. 1876. Jährlich 4 Hefte. kl. 4. (Aufl. 750 Expl.)

Mittheilungen, Mineralogische. Ges. v. Dr. Gust. Tschermak. 1876. Jährlich 4 Hefte. kl. 4. (Aufl. 350 Expl.)

Monatsschrift, Statistische. Herausgegeben von der k. k. Statist. Central-Commission. II. Bd. 1876. Jährlich 12 Hefte. Lex.-8. (Aufl. 500 Expl.)

Verhandlungen der k. k. Geologischen Reichsanstalt. 26. Jahrg. 1876. kl. 4. (Aufl. 800 Expl.)

Zeitschrift für das Privat- und öffentl. Recht der Gegenwart. III. Jahrg. 1876. Jährlich 4 Hefte. gr. 8. (Aufl. 500 Expl.)

Zeitschrift für das Realschulwesen. Jährlich 12 Hefte. gr. 8. (Aufl. 600 Expl.)

Die Insertionsgebühr beträgt für jede dieser Zeitschriften pro 1 gespaltene Petitzeile 12 S., Beilagen berechne ich billiger.

Wien, September 1876.

Alfred Hölder,

k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Zur gef. Beachtung dringend empfohlen!

[31588.]

Unangenehme Erfahrungen zwingen uns, in Zukunft Handlungen, mit denen nicht in Rechnung stehen, nur Sendungen direct zu machen, wenn mit der Bestellung zugleich der Betrag eingekassiert wird. Das so beliebt gewordene „Direct senden und Nachnahme via Leipzig“ lassen ohne Ausnahme unberücksichtigt.

Wir bitten, im eignen Interesse der Herren Sortimenter hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen, um allen später zu erwartenden Anfragen und Weitläufigkeiten zu begegnen.

Ergebenst

Halle a/S., 12. August 1876.

Buchhandlung des Waisenhauses, Berl.-Conto.

Die Herren Verleger

[31589.] ersuchen wir um regelmäßige Zusendung von Circularen über ihre Novitäten mit möglichst eingehenden Referaten behufs Aufnahme in unserm „Literar. Wochenbericht“ direct per Post; auch bitten wir, uns Mittheilungen über in Vorbereitung befindliche hervorragende neue Erscheinungen regelmäßig zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Die Redaction d. Allg. Literar. Wochenberichts in Leipzig.

Insertate

finden durch

Ueber Land und Meer,

Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 4 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M. 25 S.

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe

für die 4 spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S.

mit 10% Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ kann die Aufnahme einer Annonce erst ca. 3 Wochen nach Einlauf derselben erfolgen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

G l i t z & C o.

in Leipzig.

Buchbinderei.

[31591.]

Specialität: Gesangbücher.

Lager von Dresdener, Leipziger und Zwickauer Gesangbüchern

in ca. 330 verschiedenen Nrn.

(resp. Einbänden),

von den einfachsten Schulbänden bis zum feinsten Saffian- und Sammet-Einband mit ff. Beschlag, sowie mit eleganter und reicher Vergoldung.

Auswärtige Gesangbücher, sowie Gebetbücher und Bibeln werden zum Binden übernommen (Drucke dazu bitten uns einzusenden), und lassen wir uns deren sorgfältige Ausföhrung in jedem gewünschten Einband in gewohnter Weise angelegen sein.

Alles Nähere besagt unsere Preis-Liste,

9. Jahrgang,

welche auf Wunsch gratis zugesandt wird.

Zettelbrief verloren!

[31592.]

Ein Samstag den 26. ds. hier eintreffen sollender Zettelbrief ist uns bis dato nicht zugegangen. Wir ersuchen deshalb alle Handlungen, welche in der entsprechenden Zeit Bestellungen via Leipzig sandten, dieselben freundlichst wiederholen zu wollen.

Rempten, 28. August 1876.

Jos. Kösel'sche Buchhdlg.

Hugo Voigt, vorm. G. Schotte & Voigt

Verlag für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen.

[31593.]

Leipzig, Nürnberger Straße 43,

Berlin W., Krausenstr. 67.

Berlin, den 1. Septbr. 1876.

Herbstnova.

Heute versandte ich Circular über Herbstnovitäten, sowie zur Lagerergänzung, und finden Sie dasselbe ebenfalls in Raumburg's Wahlzettel.

Mit der Bitte um thätige Verwendung für meinen Verlag während der kommenden Geschäftssaison zeichne

mit bekannter Hochachtung

Hugo Voigt.

Zur Notiz.

[31594.]

Friedberg & Mode in Berlin S. W.,

Anhaltstr. 8, haben den Buch-Verlag (mit Ausnahme der musikalischen Schriften) der

Schlesinger'schen Buch- u. Musikhandlung in Berlin

käuflich übernommen, vereinigen denselben mit

Gebrüder Scherf's Verlag

und gaben letztere Firma auf.

Zur Vermeidung von Verzögerungen wollen Sie bei Verschreibungen gef. hiervon Notiz nehmen.

Ergebenst

Berlin.

Friedberg & Mode.

An die Herren Verleger!

[31595.]

Als wirksames Mittel zum Absatz aller für ein größeres Publicum geeigneten Werke empfiehlt sich das Einlegen von Prospecten in Leihbibliotheks-Bücher.

Bei der großen Frequenz, dessen sich meine hier seit über 30 Jahren bestehende Leihbibliothek erfreut, ist mir die beste Gelegenheit gegeben, die betr. Prospekte geeignet zu vertheilen. Oftmals bedarf es dann nur einiger empfehlenden Worte, um den Verkauf zu erzielen.

Ich richte nun an die Herren Verleger die ergebene Bitte, mir die Prospekte mit der Notiz: „Zu Bestellungen empfiehlt sich die J. S. Nordmeyer'sche Leihbibliothek in Hannover, Holzmarkt Nr. 1“ direct franco oder über Leipzig durch meinen Commissionär einsenden zu wollen.

Achtungsvoll

Hannover.

Richard Kollmann,

Firma: J. S. Nordmeyer.

Für Verleger!

[31596.]

5000 Literarische Beilagen für unsern Allgem. Literar. Wochenbericht, der ausschließlich in bücherkaufenden Kreisen Eingang findet, berechnen wir mit

nur 10 M.

für die ganze Auflage incl. der Postexemplare.

Insertate kosten pro Zeile 15 S., pro 1/2 Seite 9 M., pro 1/1 Seite 15 M.

Wir bitten um fleißige Benutzung.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Exped. d. Allg. Liter. Wochenberichts,